

Hansestadt Herford · Postfach 2843 · 32046 Herford

Rathaus, Rathausplatz 1

Stabsbereich

Büro des Bürgermeisters

Susanne Körner

Kommunikation und
Öffentlichkeitsarbeit

Presse-Information

Zimmer: 119

Telefon: 05221.189-220

Susanne.Koerner@herford.de

Datum: 12. Januar 2023

Neuausschreibung für den offenen Ganztag

Jugendhilfe Schweicheln zieht sich von 3 Schulstandorten zurück

Die Trägerschaft für den Offenen Ganztag (OGS) an den Grundschulen muss in Herford zum neuen Schuljahr neu ausgeschrieben werden. Der Grund: Die Verträge laufen nach 4 Jahren aus.

Vor diesem Hintergrund hat der langjährige Kooperationspartner, die Jugendhilfe Schweicheln, der Stadt Herford mitgeteilt, dass er sich nicht wieder bewerben wird und sich als OGS-Träger von 3 Schulstandorten zurückzieht.

„Wir bedauern diese Entscheidung sehr. Betroffen sind die Standorte Obering, Stiftberg und Landsberger Straße“, sagt Heidi Pahmeyer, Leiterin der Abteilung Bildung und Sport der Stadt Herford.

Die Evangelische Jugendhilfe Schweicheln hat die Schulstandorte 10 Jahre lang als OGS-Träger betreut. Als Grund des Rückzugs nannte der Träger die finanziellen Rahmenbedingungen, die es seiner Ansicht nach unmöglich machten, das bestehende Angebot aufrechtzuerhalten. Auch eine Reduzierung des Angebotsumfangs kam für die Jugendhilfe nicht in Betracht.

Die Ausschreibungen bleiben inhaltlich unverändert und sehen im Rahmen der landesrechtlichen Regelungen eine jährliche Erhöhung der finanziellen Ausstattung der OGS um 3 % vor. Die Personal- und Gemeinkosten haben sich allerdings in den letzten Jahren darüber hinaus entwickelt.

„Die Mitarbeiter*innen der Jugendhilfe Schweicheln haben an den Standorten eine sehr gute Arbeit geleistet“, sagt Herfords Beigeordneter Patrick Puls.

„Eltern, Kinder und pädagogische Mitarbeiter*innen brauchen jetzt schnell Sicherheit. Wir führen bereits Gespräche mit möglichen Interessenten. Die Herausforderungen und die Verantwortung für einen Träger sind natürlich hoch,

aber es sind auch tolle Schulgemeinschaften und attraktive Standorte“, sagt Patrick Puls.

Die Stadt Herford hat 11 Grundschulen. Die Träger des offenen Ganztags sind der Förderverein Elverdissen, die Volkshochschule, der Verein zur Betreuung von Kindern an der Grundschule Altensenne e.V., der Verein für soziale Arbeit und Beratung e.V. (VAB), der SC Herford sowie bislang die Jugendhilfe Schweicheln. Die Herforder Grundschulen und ihre Träger des offenen Ganztags (OGS) sind langjährige Kooperationspartner, die die pädagogischen Konzepte ihrer Standorte gemeinsam ausgearbeitet und weiterentwickelt haben.

Nun geht es darum für die Ausschreibung genügend kompetente Träger zu finden, die sich unter anderem auch für die 3 großen Grundschulstandorte interessieren, die bisher von der Jugendhilfe Schweicheln betreut wurden.

Die neuen zu schließenden Verträge haben diesmal nur eine Laufzeit von 3 Jahren. Der Grund: Ab dem Schuljahr 26/27 gibt es einen Rechtsanspruch auf einen Ganztagsplatz in jährlichen Schritten. Es beginnt mit der Klasse 1. Dazu werden dann die Trägerschaften erneut ausgeschrieben.

„Unter welchen inhaltlichen und finanziellen Bedingungen wissen wir auf kommunaler Ebene leider noch nicht, obwohl wir das Land NRW über den Städtetag mehrfach gebeten haben, den Kommunen und den Trägern langsam Planungssicherheit zu geben“, sagt Beigeordneter Patrick Puls.

Von den insgesamt 2644 Herforder Grundschulkindern besuchen aktuell 2003 Kinder den offenen Ganzttag.

Die Stadt Herford stellt für die kommenden 3 Jahre für den Offenen Ganzttag 16,2 Millionen Euro aus Landesmitteln, Elternbeiträgen und städtischem Eigenanteil zur Verfügung.